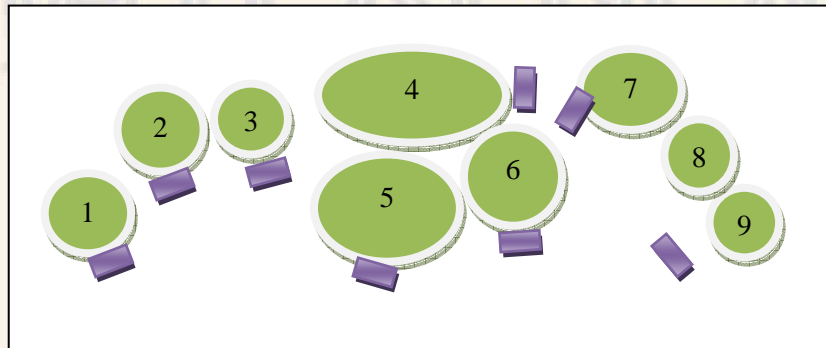
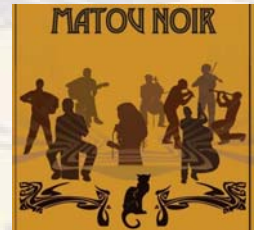


Matou Noir


Technical Rider und Stageplot


Version 1.7 vom 28.12.2011



Bühne

Breite: mindestens 8m, Tiefe: mindestens 3m, Bühnenhöhe mindestens 0,5m

 = Monitorboxen (8 insgesamt) = 8 Monitorwege

 = Musikerpositionen

Nummer	Name	Instrument	Technik
1	Philipp	Geige (Viol.)	<ul style="list-style-type: none"> • Violin-Tonabnehmer via Drahtlosanlage (XLR-out)* • 1 Monitor (Kanal 1)
2	Christian	Cello Akkordeon II	<ul style="list-style-type: none"> • Cello-Tonabnehmer (Klinke out)* • Akkordeon-Mikrofone (rechte Hand + Bässe) + 2 Ständer • 1 Monitor (Kanal 2) • Bequemer Stuhl ohne Armlehnen, Podest 40cm, optimal: Sitzhöhe zwischen „normalem“ Stuhl und Barhocker:
3	Ladja	Akkordeon I	<ul style="list-style-type: none"> • Akkordeon-Mikrofone (rechte Hand + Bässe) + 2 Ständer • 1 Monitor (Kanal 3) • Bequemer Barhocker
4	Jörg	Schlagzeug Cajón Darbuka	<ul style="list-style-type: none"> • Floor Tom, Bassdrum + Pedal, Snare, HiHat, Crashbecken, Ridebecken,** • Stickhalter=Percussion (kein Hocker, sitzt auf Cajón; braucht Ablage, gepolstert, für Sticks, Besen, Rasseln) • Mikro für Cajón + Ständer

		Percussion	<ul style="list-style-type: none"> • Mikro für Darbuka Trommel (seitlich) + Ständer • Mikro für Rassel (overhead) • 1 Monitor (Kanal 4)
5	Camilla	Gesang Kazoo	<ul style="list-style-type: none"> • Gesangsmikro + Ständer für Mikro • Kazoo läuft über Gesangsmikro • 1 Monitor (Kanal 5) • Kleiner Stuhl
6	Evariste	Gesang Flöte Percussion (Darbuka, Kastagnetten, Klangfrosch und Viehglocke)	<ul style="list-style-type: none"> • Gesangsmikro + Ständer • Flöte + Klangfrosch + Kastagnetten über Gesangsmikro • Mikro für Darbuka Trommel (seitlich) (auch für Klangfrosch und Kastagnetten im Sitzen) + Ständer • 1 Monitor (Kanal 6) • Kleiner Stuhl
7	Mattis	Kontrabass	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrabass über DI Box • 1 Monitor (Kanal 7)
8	Johannes	Gitarre (Konzert-)	<ul style="list-style-type: none"> • DI Box • 1 Monitor (Kanal 8) • Bequemer Barhocker
9	Sebastian	Gitarre (Stahlsaiten, E-Git.)	<ul style="list-style-type: none"> • DI-Box, Gitarren-Verstärker, ggf. Mikro • 1 Monitor (Kanal 8) • Kleiner Stuhl

*von Matou Noir gestellt

**Der Veranstalter stellt angegebene Schlagzeugausstattung

Soweit nicht anders angegeben stellt der Veranstalter o.g. Ausstattung und Mikrophonierung / Verstärkung.

Ton

Das Front-Of-House System muss der Grösse des Veranstaltungsortes entsprechend dimensioniert und in der Lage sein, dort jeden Bereich mit min. 98 dB (A) entsprechend DIN 15095 (TA Lärm) über den gesamten Frequenzbereich verzerrungsfrei zu beschallen.

Bei Ankunft der Band sind FOH und Monitore gefiltert und betriebsbereit!

FOH

Der FOH liegt mittig und von der Bühne etwa 2-3 Bühnenbreiten entfernt. Bei Locations grösser als ca. 300 Pers. wird ein Riser (Höhe 0,4m) benötigt. Der FOH- Bereich ist während der Show durch Schutzgitter zu sichern.

Monitore

8 Monitorwege sind benötigt. Ab einem Fassungsvermögen von mehr als 500 Pers. wird ein separater Monitormix und ein erfahrener Monitor-Techniker benötigt.

Zeitraahmen / Aufbau

Ideale Aufbauzeit (incl. Mikrophonierung und Verkabelung): **60 min**
Idealer Zeitrahmen für Soundcheck: **60 min**

Crew

Der Veranstalter stellt mindestens je einen erfahrener Techniker für FOH- und Bühnenbetreuung während Soundcheck und Show!

Licht

Ein der Örtlichkeit angemessenes Licht- Equipment wird vorausgesetzt. Ein erfahrener Lichttechniker steht während der gesamten Zeit von Soundcheck und Show zur Verfügung. Die Lichtgestaltung sollte vorwiegend in weiß, sepia, orange, gelb = energievollen Farben gehalten werden und eine ausgewogene Balance der Ausrichtung auf die Musiker haben.

Persönliche Sicherheit

Beim Auftreten von technischen Problemen, die nicht von der Band zu verantworten sind (z.B. unzureichende oder lebensgefährliche Stromversorgung, einsturzgefährdete oder nicht abgesicherte Bühne, gefährliche Bühnenaufbauten, nicht überdachte Bühne bei Freiluftkonzerten), welche Leib und Leben der Künstler und/oder deren Crew gefährden könnten, ist die Band bis zur Behebung dieser Probleme von der Soundcheck- und Auftrittspflicht bei Fortbestehen des festgelegten Vertragsanspruches (Vereinbarte Gage incl. aller Zusatzvereinbarungen wie Hotel etc.) entbunden.

Falls Ihre Bedingungen von unseren Anforderungen abweichen sollten, halten Sie bitte unbedingt mindestens 3 Wochen vor dem Konzert mit uns Rücksprache!

Bei technischen Rückfragen kontaktieren Sie bitte: Philipp Tepper, E-Mail:
philtipper@yahoo.de

Technical Rider und Stageplot sind untrennbare Bestandteile des Vertrages.